



Sun Ray™ Connector für Windows Betriebssysteme, Version 2.0 – Versionshinweise

Sun Microsystems, Inc.
www.sun.com

Best.-Nr. 820-2036-10
September 2007, Ausgabe A

Copyright 2005, 2006, 2007, Sun Microsystems, Inc., 4150 Network Circle, Santa Clara, California 95054, USA.
Alle Rechte vorbehalten.

Sun Microsystems Inc. ist der Inhaber der geistigen Eigentumsrechte in Bezug auf die in diesem Dokument beschriebene Technologie. Zu diesen geistigen Eigentumsrechten können insbesondere und ohne Einschränkung eines oder mehrere der in den Vereinigten Staaten angemeldeten Patente zählen, die unter <http://www.sun.com/patents> aufgelistet sind, sowie eines oder mehrere zusätzliche Patente bzw. anhängige Patentanmeldungen in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

Dieses Dokument und das Produkt, auf das es sich bezieht, werden unter Lizenz vertrieben, wodurch die Verwendung, das Kopieren, Verteilen und Dekompilieren eingeschränkt werden. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Sun und gegebenenfalls seiner Lizenzgeber darf kein Teil des Produkts oder dieses Dokuments in irgendeiner Form reproduziert werden.

Die Software anderer Hersteller, einschließlich der Schriftentechnologie, ist urheberrechtlich geschützt und von Lieferanten von Sun lizenziert.

Teile des Produkts können aus Berkeley BSD-Systemen abgeleitet sein, die von der University of California lizenziert sind. UNIX ist eine eingetragene Marke in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern und wird ausschließlich durch die X/Open Company Ltd. lizenziert.

Sun, Sun Microsystems, das Sun-Logo, Sun Ray, Sun Ray Connector for Windows OS, Sun WebServer, Sun Enterprise, Ultra, UltraSPARC, Sun Java Desktop System, SunFastEthernet, Sun Quad FastEthernet, Java, JDK, HotJava, Solaris und das Appliance Link Protocol (ALP) sind Marken, eingetragene Marken oder Dienstmarken von Sun Microsystems, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. Sämtliche SPARC-Marken werden unter Lizenz verwendet und sind Marken oder eingetragene Marken von SPARC International Inc. in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern. Produkte mit der SPARC-Marke basieren auf einer von Sun Microsystems Inc. entwickelten Architektur.

Netscape ist eine Marke oder eingetragene Marke von Netscape Communications Corporation.

Die grafischen Benutzeroberflächen von OPEN LOOK und Sun™ wurden von Sun Microsystems Inc. für seine Benutzer und Lizenznehmer entwickelt. Sun erkennt die von Xerox auf dem Gebiet der visuellen und grafischen Benutzerschnittstellen für die Computerindustrie geleistete Forschungs- und Entwicklungsarbeit an. Sun ist Inhaber einer einfachen Lizenz von Xerox für die Xerox Graphical User Interface. Diese Lizenz gilt auch für Lizenznehmer von SUN, die mit den OPEN LOOK-Spezifikationen übereinstimmende grafische Benutzerschnittstellen implementieren und die schriftlichen Lizenzvereinbarungen einhalten.

Die Verwendung, Duplizierung oder Veröffentlichung durch die Regierung der Vereinigten Staaten unterliegt den in den Lizenzvereinbarungen von Sun Microsystems, Inc. sowie in DFARS 227.7202-1(a) und 227.7202-3(a) (1995), DFARS 252.227-7013(c)(1)(ii) (Oct. 1998), FAR 12.212(a) (1995), FAR 52.227-19 oder FAR 52.227-14 (ALT III) dargelegten Einschränkungen.

DIE DOKUMENTATION WIRD „IN DER VORLIEGENDEN FORM“ BEREITGESTELLT UND ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN BEDINGUNGEN, ZUSICHERUNGEN UND GARANTIE, EINSCHLISSLICH EINER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE DER HANDELSÜBLICHEN QUALITÄT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER DER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN WERDEN IN DEM UMFANG AUSGESCHLOSSEN, IN DEM DIES RECHTLICH ZULÄSSIG IST.

Inhalt

Neue Funktionen	1
Was hat sich geändert?	2
<code>uttsc -D</code>	2
Koreanische Tastatur	2
Druckerunterstützung	2
Unterstützung für PC/SC-Lite	2
Erforderliche Patches	3
Unterstützung für Trusted Extension	3
Audiogerätezuordnung	3
Sperrbildschirm überdeckt durch Connector-Fenster	3
Bekannte Probleme	4
Bekannte Fehler	4
Sonstige Probleme	7
Smartcard-Authentifizierung für Windows Terminal Server	7
Zugriff auf Datenträger im PCFS-Format	7
Dokumentation	8

Sun Ray Connector für Windows Betriebssysteme, Version 2.0 – Versionshinweise

Sun Ray™ Connector für Windows Betriebssysteme ist ein von Sun unterstützter, von Microsoft zertifizierter Terminaldienstclient, der auf dem Remote Desktop Protocol (RDP), Version 5.2, von Microsoft basiert. Eine Beschreibung des Clients finden Sie im *Sun Ray Connector für Windows Betriebssysteme Version 1.1; Installations- und Administrationshandbuch*. Aus Gründen der Vereinfachung wird Sun Ray Connector für Windows Betriebssysteme häufig einfach als Sun Ray Connector bezeichnet.

Neue Funktionen

Zusätzlich zum Funktionsumfang der früheren Versionen bietet Version 2.0 von Sun Ray Connector für Windows Betriebssysteme Unterstützung für:

1. Verwendung von Sun Ray Connector auf der Solaris 10 Update 3-Plattform
2. Verwendung von Solaris Trusted Extensions auf der Solaris 10 Update 3-Plattform
3. Verbindung mit Microsoft Windows Vista

Was hat sich geändert?

`uttsc -D`

Die Option `-D` ist veraltet. Sie wird ignoriert und nicht als Fehler betrachtet. In der nächsten Version wird sie entfernt und als Fehler betrachtet. Die Fensterattribute sind jetzt standardmäßig deaktiviert. Sie können mit der neuen Option `-E` aktiviert werden.

Koreanische Tastatur

Zur Verwendung der koreanischen Sun-Tastatur mit Sun Ray Connector starten Sie SRWC mit der Option `-k "sun(kr)"`. Beispiel:

```
% /opt/SUNWuttsc/bin/uttsc -k "sun(kr)"
```

Druckerunterstützung

Für alle Drucker außer PostScript-Druckern sind jetzt Druckertreiberspezifikationen erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter „Einrichten von Druckwarteschlangen“ auf Seite 24 und „Bereitstellen von Sun Ray-Druckern unter Windows“ auf Seite 27 im *Sun Ray Connector für Windows Betriebssysteme, Version 2.0 – Installations- und Administrationshandbuch*.

Unterstützung für PC/SC-Lite

Die Sun Ray Server-Software unterstützt die branchenübliche PC/SC-Lite-API zur Aktivierung des Zugriffs auf Smartcards und an Sun Ray DTUs angeschlossene Smartcard-Lesegeräte.

PC/SC-Lite 1.0 ist im Sun Download Center verfügbar. Eine Installationsanleitung und weitere Informationen entnehmen Sie bitte den *PC/SC-Lite 1.0 Release Notes*.

Erforderliche Patches

Für Solaris-Implementierungen sind die folgenden Patches erforderlich, die möglicherweise noch nicht in das empfohlene Patch-Cluster aufgenommen wurden. Vergewissern Sie sich, dass sie installiert sind.

TABELLE 1 Erforderliche Patches für Sun Ray Connector 2.0

Beschreibung	Patchnummer
Solaris SPARC	125279-03, 120094-14
Solaris x86	125280-03, 120095-14

Unterstützung für Trusted Extension

Audiogerätezuordnung

Für jede Instanz von Sun Ray Connector wird ein neues Audiogerät erstellt.

Falls das Standardaudiogerät vor dem Aufruf von Sun Ray Connector nicht zugewiesen wird (durch die Gerätezuweisungs-GUI von Trusted Extensions), ist die Audiowiedergabe in der Sun Ray Connector-Sitzung nicht möglich.

Sperrbildschirm überdeckt durch Connector-Fenster

Die Hotdesk-Funktion auf einer Solaris Trusted Extensions-Plattform mit Trusted JDS kann mitunter dazu führen, dass der Sperrbildschirm durch ein Vollbild der Windows Connector-Sitzung überdeckt wird.

Um dies zu verhindern, fügen Sie die folgende Zeile in die Datei `/usr/openwin/server/etc/TrustedExtensionsPolicy` ein:

```
"property _SCREENSaver_STATUS"
```

Bekannte Probleme

In diesem Abschnitt finden Sie die neuesten bekannten Fehler und andere Probleme zusammen mit den entsprechenden Abhilfemaßnahmen, sofern diese verfügbar sind.

Bekannte Fehler

Fehler-ID 6350936

uttsc verbraucht bei Wiedergabe von Video- und Audiodaten in Windows-Anwendungen übermäßig viel CPU-Zeit (rund 50%).

Fehler-ID 6361417

In bestimmten Situationen kann die Umleitung serieller Anschlüsse auf einen Windows Terminal Server bis zu 99% der CPU des Sun Ray-Servers in Anspruch nehmen.

Fehler-ID 6408886

MS-IME ist nicht aktiviert, wenn Sie uttsc oder uttscwrap bei japanischen Gebietsschemata ohne Befehlszeilenoptionen aufrufen.

Rufen Sie uttsc oder uttscwrap mit der Option `-l ja:IME` auf. Beispiel:

```
% uttscwrap -l ja:IME
```

Fehler-ID 6472260

Wenn sowohl die Option `-u` als auch die Option `-p` während der Anmeldung bei einem Windows 2000-Server in der Befehlszeile verwendet werden, wird die Druckerkonfiguration nicht gespeichert oder wiederhergestellt.

Fehler-ID 6497242

Audiodateien werden in Windows Vista-Sitzungen unter Linux unsauber wiedergegeben.

Fehler-ID 6498445

SRWC kann umgeleitete Dateien mit einer Größe von über 2 GB nicht anzeigen.

Fehler-ID 6537578

Bei der Verwendung von Tastenfolgen wie `Strg-Alt-Rücktaste-Rücktaste`, `Strg-Mond` und `Umschalt+Props` auf einer Sun Ray DTU mit SRWC bleibt die Metataste (`Strg` bzw. `Umschalt`) in der Windows-Sitzung mitunter gedrückt und verursacht ein unerwartetes Tastaturverhalten.

Als Abhilfemaßnahme drücken Sie die Metataste (`Strg` bzw. `Umschalt`) in der Windows-Sitzung einmal und lassen Sie wieder los.

Fehler-ID 6544282

Wenn die SRSS-Multihead-Funktion und Xinerama aktiviert sind und eine SRWC-Sitzung im Vollbildmodus gestartet wird, wird diese auf sekundären Monitoren nicht angezeigt.

Fehler-ID 6566313

Wenn Sie SRWC mit der Option `-K` im Nicht-Vollbildmodus aufrufen, mit `Alt-Tab` vom SRWC-Fenster zu einem beliebigen anderen Fenster umschalten, dann die Maus wieder in die SRWC-Sitzung verschieben und auf eine Anwendung oder einen Ordner auf dem Windows-Desktop doppelklicken, wird anstelle der entsprechenden Anwendung bzw. des Ordners die Eigenschaftenseite geöffnet.

Als Abhilfemaßnahme können Sie eine beliebige Taste drücken und loslassen, während sich die Maus in der Windows-Sitzung befindet.

Fehler-ID 6569123

Das Ausschneiden oder Kopieren und Einfügen großer Datenmengen aus Sun Ray nach Windows schlägt in SLES9 fehl.

Auch zwischen SRWC und Desktopanwendungen auf sämtlichen unterstützten Solaris- und Linux-Desktops kann das Ausschneiden oder Kopieren und Einfügen großer Datenmengen fehlschlagen. Es können Daten von maximal 65435 Byte kopiert werden.

Zur Umgehung dieses Problems können Sie die Daten in kleineren Abschnitten ausschneiden oder kopieren.

Fehler-ID 6573456

Wenn in einer Trusted Solaris-Umgebung Kopieren-Einfügen-Operationen zwischen Anwendungen erlaubt sind, die auf unterschiedlichen Zugriffsstufen ausgeführt werden, muss der Administrator sicherstellen, dass die entsprechenden Berechtigungen im Einklang mit den Trusted Solaris-Anforderungen gesetzt sind. Wenn die Berechtigungen nicht richtig gesetzt sind und eine solche Operation zwischen SRWC und einer anderen auf einer anderen Zugriffsstufe ausgeführten Anwendung wie etwa `gedit`, versucht wird, kann die SRWC-Anwendung plötzlich abstürzen.

Welche Berechtigungen für diese Aktion erforderlich sind, entnehmen Sie bitte der Dokumentation zu Solaris Trusted Extensions unter `docs.sun.com`.

Fehler-ID 6576612

Abbruch von `xscreensaver` verhindert Anzeige von SRWC.

Wird der `xscreensaver`-Dämon auf Linux-Desktops oder JDS unter Solaris ohne Wartezeit abgebrochen, dann wird das SRWC-Fenster beim Start von SRWC möglicherweise nicht angezeigt.

Als Abhilfemaßnahme starten Sie den `xscreensaver`-Dämon wie folgt über das Eigenschaftfenster für `xscreensaver` neu:

1. Launch->Preferences->Desktop Preferences->Display->Screensaver on JDS on Solaris.
2. Sperren und entsperren Sie den Bildschirm.
3. Starten Sie SRWC neu.

Fehler-ID 6579953

Nach einem Hotdesk-Ereignis (d. h. Entfernen und erneutes Einsetzen einer Smartcard) unter Red Hat Linux startet `xscreensaver` möglicherweise nicht und die Maus kann hängen bleiben.

Wenn Sie `uttsc` im Nicht-Vollbildmodus starten und dann eine Karte entnehmen und in dieselbe DTU wieder einsetzen, kann dies gelegentlich dazu führen, dass der Mauszeiger verschwindet und die Bildschirmsperre nicht angezeigt wird. Dieses Problem tritt nur unter Linux auf und zwar in der Regel dann, wenn das SRWC-Fenster die Mitte des Desktops bedeckt, wo sich der Mauszeiger befindet, wenn die Karte eingesetzt wird.

Zur Wiederherstellung beenden Sie den `xscreensaver`-Prozess und starten ihn neu.

Sonstige Probleme

Smartcard-Authentifizierung für Windows Terminal Server

Für die Benutzerauthentifizierung in Windows Terminal Server durch Smartcards installieren Sie das Update für das Base Smart Card Cryptographic Service Provider Package von:

<http://support.microsoft.com/kb/909520/en-us>

Dieses Update verbessert das Verhalten der Bildschirmsperrung in der Sun Ray-Umgebung.

Zugriff auf Datenträger im PCFS-Format

Kopieren von Dateien unter Solaris (Fehler-ID 6546531)

Das Kopieren großer Dateien aus Windows auf einen Wechseldatenträger im PCFS-Format kann länger dauern als erwartet. Auch wenn es scheint, als bliebe der Vorgang hängen, wird er nach einer Weile abgeschlossen. Dies ist ein bekanntes Problem im Zusammenhang mit PCFS.

Kopieren von Dateien unter Linux

Das Kopieren großer Dateien aus Windows auf einen Wechseldatenträger im PCFS-Format funktioniert aufgrund bekannter Linux-Beschränkungen nicht. Zur Umgehung dieses Problems können Sie andere Dateisysteme als PCFS verwenden. Möglich sind zum Beispiel UFS, ext3 oder etc.

Dokumentation

Die neuesten Dokumentationsversionen für dieses Produkt finden Sie unter docs.sun.com.